



Andreas Link, Riccardo Engelhardt, Michael Schrödinger, Florian Jahn und Konrad Ransberger (von links). Foto: Sofie Eder

## VSG in der Bayernliga

### Dingolfiger Bogenschützen stellten sich in Langenpreising

**Dingolfing.** Am vergangenen Samstag startete die Bayernliga Süd im Bogenschießen. Durch den zweiten Platz in der vergangenen Saison konnte sich die VSG Dingolfing für die Bayernliga Süd qualifizieren. Dies hieß nun für die Mannschaft ein paar Neuerungen zu lernen und erfahren.

Denn ab der Bayernliga geht es im Satzsystem. Jede Mannschaft geht mit drei Schützen in den Wettkampf und nach jeder Passe (insgesamt sechs Pfeilen) werden Satzpunkte vergeben. Der mit den meisten Ringen bekommt zwei Punkte, bei Ringgleichheit teilt man sich die Punkte. Wer zuerst sechs Satzpunkte hat, hat das Match gewonnen. Bei Fünf-zu-Fünf wird das Match dann als Unentschieden gewertet. Die Sportschützen Langenpreising stellte ihre Bogenhalle, wie immer perfekt hergerichtet, zur Verfügung. In der ersten Begegnung durften die Schützen der VSG Dingolfing sich dem BSC Lindach stellen. Im ersten Satz starteten die Schützen Konrad Ransberger, Florian Jahn und Riccardo Engelhardt mit einem 55 zu 53 perfekt in das Turnier. Leider mussten dann sie Sätze zwei bis vier an den Gegner abgegeben werden. Somit wurde die erste Begegnung mit 2:6 verloren.

Im zweiten Match gegen die SG Hubertus Hörllkofen tauschte Trainer Michael Schrödinger einen Schützen aus, um die Mannschaft zu testen. Andreas Link ersetzte Riccardo Engelhardt. Unglücklich gingen zwei Sätze knapp an den Gegner. Mit 0:6 ging das Match verloren.

Im dritten Match wurde wieder rolliert. Mit den Schützen Riccardo Engelhardt, Andreas Link und Konrad Ransberger ging es gegen die SV Pang. Die VSG-Schützen legten im ersten Satz eine tolle Leistung mit 58 zu 56 Ringen auf die Auflagen. Auch Satz zwei wurde mit 54 zu 52 Ringen gewonnen. Satz drei und vier gingen an den Gegner aus Pang. Somit ging es das erste Mal über die vollen fünf Sätze, die die VSG mit 55:53 für sich entscheiden konnte. Nun war der erste Sieg in der Bayernliga mit 6:4 für die VSG Dingolfing auf dem Konto. Vor der Pause ging es im vierten Match gegen die BS Sittenbach. Mit 6:2 konnte Sieg Nummer zwei eingefahren werden.

Nach der Pause ging das Match gegen die TSV Jahn Freising über die vollen fünf Sätze. Mit 4:6 musste dann jedoch das Match an Jahn Freising abgegeben werden. Die FSG Tacherting war im sechsten Match der Gegner für die VSG Dingolfing. Auch hier war das Match bis zum fünften Satz spannend. Doch auch hier musste sich die VSG Dingolfing mit 4:6 geschlagen geben.

Im letzten Match ging es gegen die BSC Augsburg. Mit einem glatten 6:0 ging das Match an die VSG Dingolfing.

In der Tabelle liegt nach dem ersten von vier Wettkampftagen die VSG mit 28:30 Sätzen und 6:8 Punkten auf dem sechsten Platz. Die mitgereisten Fans und Trainer Michael Schrödinger waren mit ihren vier Schützen überaus zufrieden und freuen sich auf die kommenden Wettkampftage in der Bayernliga.